

Wann beginnen Sie mit der Weihnachtsdeko?

Bei Umfrage mitmachen und Chance auf **50-Euro-Gutschein** von Media Markt sichern

Kreis Peine. Einen offiziellen Zeitpunkt für das weihnachtliche Schmücken im Haus oder in der Wohnung gibt es natürlich nicht. Bekanntlich stehen bereits im September die ersten weihnachtlichen Naschereien in den Supermarktregalen. Zur Weihnachtsdeko wird allerdings oft später gegriffen - aus Tradition. Der November ist sowohl im katholischen als auch evangeli-

schen Kirchenjahr von Tagen des Totengedenkens geprägt. Aus Respekt vor dem ernsten Hintergrund wird meist die Deko erst nach den Gedenktagen herausgeholt:

- Allerheiligen (1. November)
- Allerseelen (2. November)
- Totensonntag (fällt immer auf den letzten Sonntag vor dem ersten Advent)

Diese Tage schließen gleichzeitig auch das christliche Kirchenjahr ab und läuten damit die Vorweihnachtszeit ein.

Nach eigenem Ermessen dekorieren

Wer in den eigenen vier Wänden dekoriert, darf dies aber nach eigenem Ermessen tun. Das gilt



Zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Smartphone scannen.

FOTO: REDAKTION

sowohl für das Aufstellen eines Weihnachtsbaumes als auch für Lichterketten oder einen Adventskranz an der Wohnungstür,

so der Deutsche Mieterbund in Berlin. Entsprechende Klauseln im Mietvertrag, die eben jenes verbieten, sind nicht gültig.

Ihre Meinung ist gefragt

Wir würden gerne von Ihnen wissen: Wann beginnen Sie mit der Weihnachtsdeko? Wer an der Umfrage teilnimmt, kann einen 50-Euro-Gutschein von Media Markt gewinnen.

Auswertung der letzten Wochenumfrage

In der letzten Woche wollten wir von Ihnen wissen, ob Ihre Heizung schon läuft.

- 84,7 Prozent: Läuft bei mir schon seit Oktober.
- 7,2 Prozent: Ich überlege, ob ich die Heizung anschalte.
- 6,3 Prozent: Ich warte noch ein paar Wochen.
- 1,8 Prozent: Ich brauche keine Heizung.



Direkt zur Umfrage: Einfach den QR-Code mit dem Handy scannen.

Woltorf, Wense, Adenstedt: Welche Baustellen kommen 2025?

Extreme Temperaturen und Starkregen haben dem Asphalt zugesetzt - Kosten vier Millionen Euro

VON NINA SCHACHT



Die Ersebrücke in Wense und die dortige Kreisstraße 69 werden saniert.

FOTO: RALF BÜCHLER

Kreis Peine. Starkregen und Hitze - Wetterextreme nehmen zu. Und die zerstören Fahrbahnen. Das ist auch im Kreis Peine sichtbar: Straßen nutzen sich schneller ab, Spurrillen entstehen, feine Risse bis hin zu großen Löchern. Der Kreis muss die Straßen sanieren. Und das deutlich früher, als es noch vor einigen Jahren der Fall war. So mussten Bauarbeiter meist erst anrücken, wenn die Straßen etwa zehn oder 15 Jahre alt waren. Jetzt sind sie mitunter schon nach fünf Jahren beschädigt. In den kommenden vier Jahren müssen deshalb 35 verschiedene Kreisstraßen für vier Millionen Euro saniert werden. Wo müssen Autofahrer mit Sperrungen und Umleitungen rechnen? Eine Übersicht für 2025 - und die kommenden Jahre.

Im Jahr 2025 werden zunächst etwa 110.000 Quadratmeter Fahrbahndecke mit Oberflächenbehandlungen im Kreis Peine saniert. Die Kosten: 900.000 Euro. Nach Informationen des Kreises wurde die Auswahl aller Strecken für die nächsten Jahre vorbereitet, eine genaue Bestimmung, welche Strecken behandelt werden sollen, könne allerdings erst nach der jeweiligen Winterperiode genau festgelegt werden.

Diese Straßen sollen 2025 saniert werden:

- K 69 Wense zur B 214 inklusive des Neubaus der Ersebrücke: Im ersten Bauabschnitt wird von

der Ersebrücke bis zur K 65 voll gesperrt. Die Dauer der Baustelle beträgt etwa zehn bis 12 Monate.

- K 41 Hohenhameln nach Ohlum: Die Fahrbahn wird für die Sanierung voll gesperrt. Die Bauarbeiten sollen zwischen Frühjahr und Sommer ausgeführt werden.

Die angegebenen Bauzeiten seien nach Informationen des Kreises variabel. Außerdem sind Oberflächenbehandlungen auf verschiedenen Kreisstraßen mit Teilsperren in den Monaten März bis Dezember vorgesehen. Weitere Straßen, die saniert werden, sind in einer Vorlage der Verwaltung zu finden. Darunter:

- K 72 Groß Solschen - Groß Bünten
- K 66 Ersehof - Neubrück
- K 58 Ortsdurchfahrt Wedtensedt
- K 56 Denstorf - Richtung Tim-

merlah

- K 51 Vallstedt - Richtung Lebenstedt
- K 47 Dungenbeck - Woltorf
- K 43 Eddesse - Richtung Dollbergen
- K 30 Adenstedt - Bierbergen
- K 21 Fürstenau - Richtung Mittellandkanal
- K 10 Plockhorst - Richtung Bundesstraße 214
- K 6 Edemissen - Eddesse

80 Streckenabschnitte mit 450.000 Quadratmetern sind im Kreis Peine betroffen. Pro Quadratmeter rechnet der Kreis bei der Oberflächenbehandlung mit Kosten zwischen sieben bis neun Euro. Die Nutzungsdauer der Fahrbahndecken soll um mindestens fünf und bei optimalen Bedingungen bis zu 15 Jahre verlängert werden. Wichtig dabei: Die Arbeiten seien nur effektiv, wenn sie im Frühstadium, das heißt bei beginnenden Straßen-

schäden durchgeführt würden. Und nicht nur Wetterextreme, sondern gegebenenfalls auch durch Änderung der Bitumeneigenschaften durch spezielle Verfahren der Raffinierung von Bitumen werde beobachtet, dass bereits an jüngeren Fahrbahndecken Schäden entstehen, heißt es in der Verwaltungsvorlage.

Doch wodurch unterscheiden sich Oberflächenbehandlungen von höherwertigen Sanierungen? Oberflächenbehandlungen versiegeln und schützen die Fahrbahnoberfläche gegen Witterungseinflüsse, stellen im gewissen Rahmen die Verschleißschicht und die Tragfähigkeit wieder her und sorgen für eine bessere Griffbarkeit. Somit könne, wenn ein frühzeitiger Einbau erfolge, die ausgemagerte Oberfläche regeneriert und eine Generalsanierung des Straßenaufbaus um geschätzt mindestens fünf Jahre oder auch deutlich länger verzögert werden. Weitere Vorteile dieses Verfahrens seien: Die Straßen können vollflächig oder teilweise, in kurzer Einbauzeit mit einer Oberflächenbehandlung behandelt werden, Straßensperrungen schneller dadurch aufgehoben werden. Wird der optimale Zeitpunkt für eine Oberflächenbehandlung allerdings verpasst, sei nur noch eine höherwertige Sanierung möglich. Der Quadratmeter kostet dann aber zwischen 14 bis 18 Euro je Quadratmeter. Das würde die Sanierungskosten verdoppeln.



Michael Schmidt Omnibusbetrieb e.K.
Chemnitzer Straße 25a, 38226 Salzgitter
☎ 05341/84700
www.schmidt-busreisen.de

**Ihr Experte für Busreisen –
Wir beraten Sie gerne!**

Tagesfahrten

27.11. Weihnachtsmarkt Erfurt	36,50 €
28.11. / 20.12. Weihnachtsmarkt Wernigerode	26,50 €
29.11. Weihnachtsmarkt Bremen	30,00 €
01.12. Hamburg Hafen	29,50 €
04.12. Schloss Bückeburg inkl. Eintritt	55,00 €
05.12. Weihnachtsmarkt Lüneburg	35,00 €
08.12. / 15.12. Weihnachtsmarkt auf Gut Basthorst	49,90 €
08.12. Quedlinburg Advent in den Höfen	27,50 €
12.12. Weihnachtsmarkt Schwerin	39,00 €
13.12. Weihnachtsmarkt Weimar	38,00 €
14.12. Slubice	36,50 €
14.12. Berlin Mitte - Friedrichstr.	30,00 €
18.12. Weihnachtsmarkt Potsdam	30,00 €

Musical Reisen

Hamburg	
01.12. Disneys DER KÖNIG DER LÖWEN	ab 126,00 € Pk 4
Disneys HERCULES	ab 118,00 € Pk 4
Berlin	
14.12. Friedrichstadtpalast „Falling in Love“	ab 85,00 € Pk 4

Zustieg in Peine.

Weitere Reisen finden Sie unter
www.schmidt-busreisen.de